

Musicals in Argenthal – die Narren kamen in die Hall

Nach dem Motto „Musicals kennt ihr Narren all, drum kommt zu uns in die Chur-Pfalz-Hall“ marschierte der Elferrat, unter Vorsitz von Peter Frenzer, ein und präsentierte ein Feuerwerk an musikalischen und tänzerischen Krachern, sowie dollen Redner-Raketen.



Eröffnet wurde der Narrenabend mitreißend von der Argenthaler Garde. Unter Leitung von Sabrina Castronovo zeigten die blauen Funken einen peppigen Auftakt.

Die Soloeinlage von Annika Rheingantz aus Rheinböllen begeisterte das Publikum mit ihrer Spritzigkeit und Akrobatik. Der Tanz des Funkenmariechens war ein Augenschmaus und wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Das Dichtelbacher Prinzenpaar Carina I. und Oliver I. stattete einen kurzen Besuch ab, und bracht überraschen einen kleinen Elefanten aus dem Dschungelbuch mit. Auch eine Abordnung des TuS Dichtelbach und der Vorsitzende des RCV`s mit Gattin konnten begrüßt werden.



Alexandra Leonhard beklagte als „et Lisabeth“ die Schwierigkeiten bei der Mönnersuche. Trotz attraktiven Rundungen ging ihr noch kein geeignetes Exemplar ins Netz.

Svenni (Svenja Bayer) und Bibbi (Bianca Rühl) stellten fest, dass es nichts nützt die Zunge rauszustrecken, wenn der Schuh drückt. Auch ihre anderen alltäglichen Probleme brachten das Publikum zum lachen.



Auf der Musicalbühne glänzten natürlich alle Eidahler Showtanzformationen brilliant.



Nach der Garde zeigten „Success“, die Jüngsten an diesem Abend, ihren faszinierenden Spieluhrentanz. Unter der Leitung von Ann-Cathrin Schneider und Nina Brust verzaubert die Mädels die Zuschauer mit ihrer spitzenmäßigen Vorstellung.

In der Welt des Fußballs bewegten sich die „Delishes“ aus Argenthal, Ltg. Jenny Thesen und Darleen Kaspers, flott und mitreißend. Ein klasse Tanz, der alle Anwesenden in WM-Feeling versetzte.



Die „Lustigen Musikanten“ des Musikvereins Argenthal bereicherten mit ihren närrischen Klängen die fast ausverkaufte Halle.

Die Simmerner Tanzformation „No Names“, Ltg. Sabrina Rheinhard, bot eine akrobatischen Tanzeinlage, die Dank männlicher Unterstützung viele Hebefiguren aufweisen konnte.

Als frisch vermähltes Brautpaar erzählten die Riesweiler Heidi Wald und Siggie Auler auch von den Schattenseiten einer Ehe.

Mit knackigem Hüftschwung und bebenden Schrittexplosionen zu afrikanischen Dschungelklängen zeigte die „Chaos Truppe Argenthal“, Ltg. Angi Castronovo und Tanja Lincke, wie Tiger und Löwe sich in stattliche Krieger verwandeln.



Zum ersten Mal in der Argenthaler Bütt, Kai Baumgarten vom RCV. Als Silberhochzeiter beklagte er, was es in 25 Ehejahren schon alles zu ertragen galt.



In den Feenwald entführten die „Defenders“, Ltg. Birgitt Weitzel, und verzauberten das Publikum mit fesselnden Tanzelementen. Ein Feuerwerk an Stimmung und Begeisterung wurde von der Argenthaler Formation freigesetzt.

Die Alten Herren des TuS Jahn, Ltg. Helga u. Sabrina Paul und Uli Herrmann, ließen mit „Irgendwas aus Afrika“, irgendwie den Saal beben. Es war ein Spaß, den „Argenthaler-Jungs“ bei ihren Urwaldschritten zuzusehen, und sich vom Dschungelfieber anstecken zu lassen.

Für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Argenthaler Fasnacht erhielten Elfi und Klaus Krambeer den diesjährigen Ehrenorden der Rhein-Hunsrück Zeitung.



Toll auch die Unterstützung unserer Nachwuchsjecken Marcel Helf, Dominik Boos, Manuel Herrmann und Raphael Kauer, die als Bühnenschieber einen reibungslosen Ablauf garantierten. Für die musikalische Momente und Schunkelunterstützung waren wie immer perfekt Uli Boos und Winfried Kasper als „Let`s Dance“ dabei.



Eine wunderschöne gelungene Veranstaltung fand im „Großen Finale mit allen Akteuren“ seinen Höhepunkt und Ausklang, während anschließend noch ausgiebig gefeiert wurde.

Ein Riesendank gilt allen Aktiven und Helfer, Spendern und Dekorateuren, ohne deren Wirken eine so tolle Veranstaltung nicht realisierbar wäre.

Kinderfasenacht

Bis auf den letzten Platz besetzt war am Rosenmontag die Argenthaler Halle, sodass die viele helfende Hände vor und hinter der Bühneordentlich zu tun hatten.



Alexandra Leonhard führte lustig und gekonnt durch das bunten Treiben.

Gleich zu Anfang zeigten die Mädels von „Success“, trainiert von Nina Brust und Anni Schneider, wie schon am Samstag, noch einmal ihr herausragendes Können.

Anschließend füllten kleine Tänze und Sketche den Nachmittag mit einem abwechslungsreichen und goldigen Programm.

Nach der „Begrüßungsrakete“ schwebten kleine Tänzerinnen der Gruppe „Sternenzauber“ unter Ltg. von Birgitt Weitzel, auf die Bühne und gaben eine traumhafte Vorstellung.





Unsere Kleinsten die Gruppe „Dibadou“, Ltg. Alexandra Leonhard und Darleen Kaspers, traten gleich mehrmals auf. Als Schlümpfe, Cowboys, mit Luftballons und Sternen hüpften sie übers Parkett und erfreuten das Publikum. Aus Simmern kamen die „No Name Teens“, Ltg. Jessica Rheinhard, und zeigten einen fetzigen Auftritt.

Mit Schwung rockten die „Hit Kids“, Ltg. Gaby Schell und Carola Bayerlein, zu afrikanischer



Musik und ernteten dafür viel Applaus.



Zum großen Finale kamen alle Tänzerinnen und Tänzer noch einmal auf die Bühne und verabschiedeten sich stimmungsvoll mit dem Fliegerlied.